

Tierisch-amüsanteste Chick lit , die auch das Herz von Nicht-Hundefans zum Hüpfen bringt , hoch und höher

Katastrophenalarm bei Dackel Herkules! Sein bester Freund, Kater Herr Beck, ist in die ewigen Jagdgründe eingegangen. Seine Menschen sind ihm kein Trost: Caro und Marc kämpfen mit ihrem Alltag als berufstätige Eltern, Luisa steckt mitten in der Pubertät, Henri bewirbt sich um den Titel "nervigster Erstklässler der Welt", und die dreijährigen Zwillinge Milla und Theo terrorisieren ihre Umwelt. Selbst Oma Hedwig ist nicht zu gebrauchen, seit sie auf der Suche nach einer neuen Liebe ist. Aber dann hängt eines Morgens eine Tüte an der Tür von Marcs Tierarztpraxis; darin: ein schwarzes Findelkätzchen auf der Suche nach einem neuen Zuhause. Und kurz darauf ist nichts mehr, wie es war. Ehe es sich Herkules versieht, ist es vorbei mit dem Katzen-, oder in seinem Fall wohl eher: Hundejammer.

Schröder geht Herkules gehörig auf die Nerven, aber schon bald werden sie notgedrungen zu so etwas wie Freunde. Denn nur zu zweit können sie verhindern, dass das Chaos den Familienfrieden zerstört. Oma Hedwig wird zum Beispiel das Opfer von Luisas Dating-App "Sinder", Henri setzt die halbe Wohnung in Brand und Caro lässt Ehemann Marc und Kinder im Stich, um in Italien nach einer wertvollen Geige zu suchen. Während Schröder nur Bahnhof versteht, insbesondere was zwischenmenschliche Beziehungen betrifft, geht Herkules erneut auf Liebesmission. Doch wenn er und Schröder nicht aufpassen, drohen sie früher oder später in einem Tierheim zu landen. Und dort wartet auf die beiden ein Zwinger, sogar Schlimmeres. Gerade Herkules weiß nur zu gut: Das Leben ist kein Ponyhof, auch nicht für einen Dackel von acht Jahren ...

Unterhaltung mit absoluter Lach-, Wein- und Glücksgarantie - nimmt man ein Buch von Frauke Scheunemann in die Hände, hält es einen vor lauter Lesebegeisterung nicht auf der Couch. Denn in diesen steckt Literatur der witzig-spritzigsten Sorte. Langeweile oder eine Laus auf der Leber? Definitiv nicht dank Dackel Herkules! Ihn möchte man sofort adoptieren. Seine hundscomischen Abenteuer erfreuen Frauen, aber auch Männer über alle Maßen. "Dackelglück" bringt den Leser zu breit zum Grinsen wie ein Honigkuchenpferd. Die Story lässt es weder an Humor noch an Herz fehlen. Wer nach der letzten Seite noch als Miesepeter durchs Leben rennt, dem ist nicht mehr zu helfen. Die deutsche Autorin sorgt für einen ausgewachsenen Lachmuskeltiger. Ihre Komödien machen noch glückstrunkener als Sekt.

Eine amüsantere Auszeit vom Alltagsstress als mit Frauke Scheunemanns Geschichten kann man sich definitiv nicht nehmen. Ihre Romane sind das beste Mittel gegen trübe, öde Herbstnachmittage, -abende und -wochenenden. Denn diese bedeuten Lesespaß im Übermaß, und den bis zum letzten Satz. Noch Stunden, sogar Tage nach der Lektüre von "Dackelglück" fühlt man sich wie beschwipst ob solch schönsten Leseglücks. Und endlich kommt wieder ganz viel Jubel, Trubel, Heiterkeit in unser aller Leben.

Susann Fleischer 15.10.2018

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)